

Adeline Dieudonné

Bleib

Roman

Ein Liebesbrief, eine Totenklage, ein Roman für das Leben

Nach dem Bestseller ›Das wirkliche Leben‹ endlich der neue, große Roman der preisgekrönten Schriftstellerin Adeline Dieudonné.

Eine Frau und ihr Geliebter verbringen das Wochenende in einem Chalet. Doch mit einem Mal ist er tot. Außer sich vor Schmerz bleibt die Erzählerin mit seinem Körper zurück. In den Tagen, die folgen, weicht sie ihm nicht von der Seite. Schläft bei ihm, spricht mit ihm, fährt mit ihm auf dem Rücksitz durch die Berge. Und sie beginnt, seiner Ehefrau zu schreiben. In den Briefen erzählt sie die Geschichte einer großen Liebe – und die Geschichte einer Frau, die lernt, selbstbestimmt zu leben.

Abgründig, zärtlich und humorvoll, ein Roman von emotionaler Wucht

›Bleib‹ ist ein berührender Liebes- und Abschiedsbrief, ein schonungsloser Blick aufs Frausein in unserer Gesellschaft – und der skurrile Roadtrip einer Frau mit ihrem toten Geliebten auf der Rückbank.

»Eine leuchtende Variation über die Liebe und den Tod, von einer unnachahmlichen Schönheit.« ELLE

»Ein Buch, das man bis zum Ende nicht aus der Hand legen kann.« Jörg Magenau, rbb Radio3

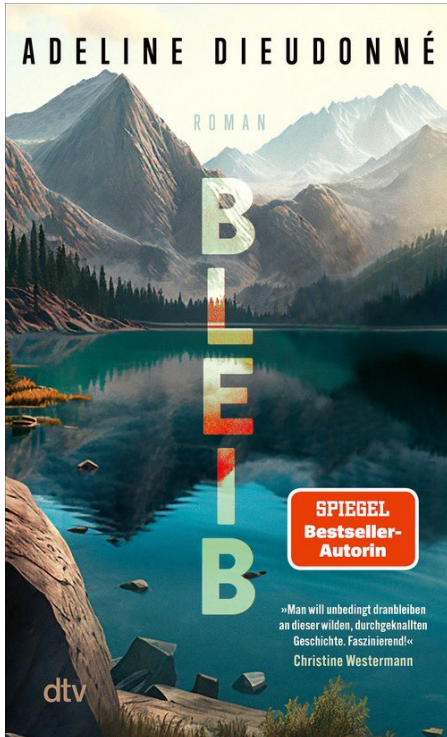
»Ein faszinierend andersartiges Buch über Abschied und Trauer. Wir weinen, wir lachen – und erkennen uns selbst. Stark.« Katja Kraft, Münchner Merkur

Ebenfalls von Adeline Dieudonné bei dtv erschienen sind:

Das wirkliche Leben

23 Uhr 12 – Menschen in einer Nacht

Bonobo Moussaka



Adeline Dieudonné

Bleib

Roman

Deutsche Erstausgabe

256 Seiten

ISBN: 978-3-423-14948-8

EUR 13,00 [DE]

EUR 13,40 [AT]

ET 15. Januar 2026

Format : 11,5 x 19,0 cm

Übersetzung: Aus dem Französischen von Sina de Malafosse

Übersetzer*in: Sina de Malafosse



© Céline NIESZAWER/Leextra

Autor*in

Adeline Dieudonné

Adeline Dieudonné, geboren 1982, lebt mit ihren Töchtern in Brüssel. Nach mehreren preisgekrönten Erzählungen und einem erfolgreichen One-Woman-Theaterstück entwickelte sich ihr Romandebüt ›Das wirkliche Leben‹ zu einem großen internationalen Bestseller. Sie wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet, ihre Bücher in über zwanzig Sprachen übersetzt. Seitdem erschienen bei dtv der Text ›Bonobo Moussaka‹ sowie der Roman ›23 Uhr 12‹.

Übersetzer*in

Sina de Malafosse

Sina de Malafosse, geboren 1984, lebt als Übersetzerin und Lektorin in Toulouse. Sie übersetzt u. a. Pauline Delabroy-Allard, Julia Deck und Adeline Dieudonné. 2021 erhielt sie mit Fatima Daas den Internationalen Literaturpreis des HKW.

Autor*in Adeline Dieudonné bei dtv

- 23 Uhr 12 – Menschen in einer Nacht, Hardcover, ISBN: 978-3-423-29022-7
- Das wirkliche Leben, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21956-3
- Bleib, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3084-7
- Bonobo Moussaka, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28286-4
- Bleib, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28394-6
- Bonobo Moussaka, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2077-0
- Das wirkliche Leben, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1357-4
- Bleib, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14948-8